

29. Regionalversammlung

Protokoll

Datum: 20. Mai 2025
Zeit: 19.00 – 20.20 Uhr
Ort: Museum Franz Gertsch, Platanenstrasse 3, 3400 Burgdorf

Anwesende

Stimmberechtigte: Aefligen, Affoltern i. E., Alchenstorf, Bätterkinden, Burgdorf, Dürrenroth, Eggwil, Ersigen, Hasle b.B., Heimiswil, Hellsau, Hindelbank, Kernenried, Kirchberg, Koppigen, Krauchthal, Langnau i.E., Lauperswil, Lützelflüh, Lyssach, Oberburg, Röthenbach i.E., Rüderswil, Rütligen-Alchenflüh, Rüegsau, Rumendingen, Rütli b. Lyssach, Signau, Sumiswald, Trachselwald, Trub, Trubschachen, Utzenstorf, Wiler b. Utzenstorf, Willadingen, Wynigen, Zielebach, A. Wyss (Präsident Regionalversammlung);
gemäss Präsenzliste im Anhang

Entschuldigte

Stimmberechtigte: Höchstetten, Schangnau

Geschäftsleitung: A. Wyss, K. Baumann, S. Berger, M. Renaud, K. Scheidegger, W. Sutter, A. Zemp

Gäste: gemäss Präsenzliste im Anhang

Geschäftsstelle: Th. Frei, A. Gutierrez, K. Wüthrich (Protokoll)

Traktanden:

1. Protokoll der 28. Regionalversammlung vom 14. November 2024
2. Jahresbericht 2024
3. Jahresrechnung 2024
4. Ersatzwahlen Geschäftsleitung, Kommission Regionalentwicklung, Wirtschaft und Tourismus (REWITO) sowie Bestätigungswahl Kommission Kultur
5. Regionales Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept RGSK 2025 und Agglomerationsprogramm AP 5. Generation
6. Orientierungen
7. Verschiedenes

Beilagen Einladung:

- 1 Protokoll der 28. Regionalversammlung vom 14. November 2024
- 2 Jahresbericht RKE 2024
- 3a – 3c Rechnung RKE 2024, Bestätigungsbericht, Datenschutzbericht
- 4a – 4h Regionales Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept RGSK 2025
- 5a – 5d Agglomerationsprogramm AP Burgdorf 5. Generation

Anhang zum Protokoll: Präsenzliste

Begrüssung

Der Präsident A. Wyss begrüsst die Stimmberechtigten zur Regionalversammlung (RV) im Museum Franz Gertsch, Burgdorf. Er gibt die Entschuldigungen bekannt:

- Stimmberechtigte Gemeinden: Schangnau, Höchstetten

Einen besonderen Gruss richtet er an die anwesenden Gäste, insbesondere die Regierungstatthalterin Andrea Grossenbacher und die Medienvertreterinnen (D'Region und Unter Emmentaler).

Grusswort von Stefan Berger, Stadtpräsident Burgdorf

Vor Beginn der offiziellen Versammlung übergibt A. Wyss das Wort an Stefan Berger, Stadtpräsident Burgdorf. Er informiert über die aktuelle Ausstellung «Vielfältiges Emmental – Kunst aus den Gemeinden der Regionalkonferenz» (22. März 2025 bis 31. August 2025).

Burgdorf ist im Wandel und in Entwicklung und versucht dabei immer auch die Region Emmental mitzuberücksichtigen. Durch die Ausstellung soll das Emmental nach aussen getragen werden. Bisher haben bereits rund 3'000 Besucher die Ausstellung besucht.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

A. Wyss führt aus, dass gestützt auf Art. 13 des Geschäftsreglements die stimmberechtigten Gemeinderatspräsidentinnen und Gemeinderatspräsidenten der 39 Regionsgemeinden mehr als 30 Tage vor der Versammlung unter Angabe der Traktanden zur heutigen Versammlung eingeladen wurden. Die öffentliche Publikation der Versammlung erfolgte unter Einhaltung der Frist von mindestens 10 Tagen vor der Versammlung:

- ePublikation.ch für die Gemeinden:

- Burgdorf	- Krauchthal	- Rüegsau
- Hasle b.B.	- Lützelflüh	- Rumendingen
- Heimiswil	- Oberburg	- Wynigen
- Anzeiger Kirchberg für die Gemeinden:

- Aefligen	- Hindelbank	- Lyssach	- Willadingen
- Alchenstorf	- Höchstetten	- Rütligen-Alchenflüh	- Zielebach
- Bätterkinden	- Kernenried	- Rüti b. Lyssach	
- Ersigen	- Kirchberg	- Utzenstorf	
- Hellsau	- Koppigen	- Wiler b.U.	
- Anzeiger Oberes Emmental für die Gemeinden:

- Affoltern i. E.	- Eggwil	- Rüderswil	- Trubschachen
- Dürrenroth	- Langnau i.E.	- Schangnau	
- Sumiswald	- Lauperswil	- Signau	
- Trachselwald	- Röthenbach i.E.	- Trub	

A. Wyss stellt fest, dass damit die Einberufung zur 28. Versammlung der Regionalkonferenz Emmental (RKE) ordnungsgemäss erfolgt ist, informiert über die verfahrensrechtlichen Bestimmungen der Rückpflicht gemäss Art. 49a des Gemeindegesetzes und erklärt die Versammlung für **beschlussfähig**.

A. Wyss fragt nach, ob alle Gemeindevertreter/innen ihre Stimmkarte abgeholt haben und stellt fest, dass von den insgesamt 79 Stimmen 77 Stimmen vertreten sind. **Das absolute Mehr beträgt 39 Stimmen.**

Wahl Stimmzähler:innen

Folgende Stimmzähler werden vorgeschlagen:

- Präsidiale Stimmkarte: Anja Gutierrez
- Grüne Stimmkarten: do.
- Rote Stimmkarten: Bernhard Kunz
- Gelbe Stimmkarten: Anja Gutierrez
- Pinke Stimmkarten: do.
- Blaue Stimmkarten: do.

Die Vorschläge werden nicht erweitert. Die vorgeschlagenen Personen sind damit einstimmig als Stimmzähler gewählt.

Traktandenliste

A. Wyss fragt, ob Einwendungen gegen die Traktanden geltend gemacht werden Dies ist nicht der Fall. Damit wird die Regionalversammlung gemäss vorliegender Traktandenliste abgehalten.

1 Protokoll der 28. Regionalversammlung vom 14. November 2024

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde am 23. Dezember 2024 per E-Mail an die Gemeinden verschickt und die Beschlüsse wurden in den Amtsanzeigern publiziert.

Antrag der Geschäftsleitung:

Die Geschäftsleitung beantragt der Regionalversammlung die Genehmigung des Protokolls der 28. Regionalversammlung vom 14. November 2024.

Wortmeldungen:

- Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Das Protokoll der 28. Regionalversammlung vom 14. November 2024 gemäss Beilage 1 zur Einladung wird mit Dank an die Verfasserin, C. Metzler, einstimmig genehmigt.

2 Jahresbericht RKE 2024

Die Tätigkeiten der Regionalkonferenz Emmental im Jahr 2024 wurden im Jahresbericht zusammengefasst und aufgeführt.

Antrag der Geschäftsleitung:

Die Geschäftsleitung beantragt der Regionalversammlung die Genehmigung des Jahresberichts.

Wortmeldungen:

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Jahresbericht RKE 2024 gemäss Beilage 2 zur Einladung wird einstimmig genehmigt.

3 Jahresrechnung 2024

K. Scheidegger bedankt sich bei Marlen Zaugg, welche als Rechnungsführerin für die Finanzen in der Geschäftsstelle der Regionalkonferenz zuständig ist, für die geleistete Arbeit.

Die Jahresrechnung 2024 wurde gemäss gesetzlicher Vorgabe nach dem Modell HRM2 geführt. Sie schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 99'414.95 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 266.00 (siehe Beilage 3a zur Einladung).

Der Bestätigungsbericht der Revisionsstelle ist in Beilage 3b, der Datenschutzbericht in Beilage 3c zur Einladung ersichtlich.

Weitere Erläuterungen in Stichworten:

- Aufwand: CHF 1'381'846.05 (2023: CHF 1'513'594.04)
- Ertrag: CHF 1'481'261.00 (2023: CHF 1'549'409.20)
- Bilanzsumme (Finanzvermögen): CHF 831'830.00 (2023: CHF 744'139.98)
 - Fremdkapital: CHF 151'641.69 (2023: CHF 174'865.42)
 - Eigenkapital: CHF 680'188.31 (2023: CHF 569'274.56)
 - Spezialfinanzierungen: CHF 170'531.77 (2023: 159'032.97)
 - Bilanzüberschuss: CHF 509'656.54 (2023: CHF 410'241.59)
- Ertragsüberschuss u.a. begründet durch den Verzicht auf Projekte wie die Gesamtmobilitätsstrategie, aber auch geringerer Aufwand aufgrund von Verzögerungen (z.B. RGSK/AP5 Richtplan)

Sportanlagen und Richtplan Mountainbike). Insgesamt wurden rund CHF 75'000.00 ersatzlos eingesparrt und rund CHF 15'000.00 auf das Jahr 2025 verschoben.

- Nachkredite: total CHF 87'548.30, davon:
 - in Kompetenz der Geschäftsleitung: CHF 23'209.70
 - in Kompetenz der Regionalversammlung: CHF 64'338.60
 - Höhere Aufwendungen RGSK infolge neuer Vorgaben Kanton: CHF 12'612.35
 - Bereits an der Regionalversammlung vom 14. November 2024 bewilligter Nachkredit für die regionale Energieberatung: CHF 40'806.60 (davon werden CHF 806.60 durch den Mandatsnehmer selbst getragen)
 - Einlage in Spezialfinanzierung (Ausgleich Rechnung Verwaltungszweig Tourismus; Sanierung Spezialfinanzierung): CHF 10'919.65
- Der Bestätigungsbericht der Revisionsstelle ist in Beilage 3b zur Einladung ersichtlich und bescheinigt eine korrekte Rechnungsführung gemäss gesetzlicher Vorgabe nach dem Modell HRM2.
- Datenschutzbericht gemäss Beilage 3c zur Einladung bestätigt, dass die gesetzlichen und regulatorischen Datenschutzvorschriften eingehalten sind.

Antrag der Geschäftsleitung:

Die Geschäftsleitung beantragt der Regionalversammlung die Genehmigung der Jahresrechnung wie vorliegend und die Kenntnisnahme des Datenschutzberichts.

Wortmeldungen:

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

- Die folgenden Nachkredite werden genehmigt:
 - RGSK: CHF 12'612.35
 - Einlage in Spezialfinanzierung Tourismus: CHF 10'919.65
- Die Jahresrechnung per 31. Dezember 2024 gemäss Beilage 3a (mit Bestätigungsbericht gemäss Beilage 3b) zur Einladung mit Aktiven und Passiven von CHF 831'830.00 und einem Ertragsüberschuss von CHF 99'414.95 wird einstimmig genehmigt.
- Der Datenschutzbericht 2024 der Revisionsstelle gemäss Beilage 3c zur Einladung wird zur Kenntnis genommen.
- Den Finanzorganen wird die Entlastung erteilt.

4 Ersatzwahlen Geschäftsleitung, Kommission Regionalentwicklung, Wirtschaft und Tourismus (REWITO) sowie Bestätigungswahl Kommission Kultur

A. Wyss erläutert die Rahmenbedingungen für die Ersatzwahlen in die Geschäftsleitung und die Kommission Regionalentwicklung, Wirtschaft und Tourismus (REWITO) sowie für die Bestätigungswahl in der Kommission Kultur der Gesamterneuerungswahlen für die laufende Amtsperiode 2025–2028:

Die **Geschäftsleitung** besteht aus 9 Personen. Die Präsidentin oder der Präsident der Regionalversammlung sowie die Gemeindepräsidien der Regionalzentren Burgdorf und Langnau sind von Amtes wegen Mitglied der Geschäftsleitung. Die weiteren 6 Mitglieder der Geschäftsleitung gehören der Regionalversammlung (Gemeindepräsidien) an. Die 6 Sitze verteilen sich folgenderweise auf die drei Teilgebiete (Wahlkreise):

- **unteres Emmental: 3 Mitglieder (vakant: 2 Sitze; siehe Traktandum 4.1)**
- **mittleres Emmental: 2 Mitglieder**
- **oberes Emmental: 1 Mitglied**

Die **Kommissionen Regionalpolitik, Wirtschaft und Tourismus** sowie **Kultur** setzen sich folgenderweise zusammen:

- **Kommission Regionalpolitik, Wirtschaft und Tourismus (10 Mitglieder)**
 - **Geschäftsleitung (Co-Präsidium der Kommission): 2 Mitglieder**
 - **oberes Emmental: 2 Mitglieder**
 - **mittleres Emmental: 2 Mitglieder**
 - **unteres Emmental: 4 Mitglieder (siehe Traktandum Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.)**

- Kommission Kultur (8 Mitglieder)
 - Geschäftsleitung (Präsidium der Kommission): 1 Mitglied
 - **Standortgemeinde Burgdorf: 1 Mitglied (siehe Traktandum 4.3)**
 - Standortgemeinde Langnau: 1 Mitglied
 - Standortgemeinde Lützelflüh: 1 Mitglied
 - oberes Emmental: 1 Mitglied
 - mittleres Emmental: 1 Mitglieder
 - unteres Emmental: 2 Mitglieder

Rahmenbedingungen für die Wahlen (Art. 19 Geschäftsreglement RKE)

- Jede Gemeinde wählt gemäss ihrer Stimmkraft.
- Der Präsident der Regionalversammlung kann Personen als still gewählt erklären, wenn nicht mehr Personen vorgeschlagen werden, als Sitze zu besetzen sind. In den anderen Fällen wählt die Regionalversammlung gemäss Geschäftsreglement in offener Abstimmung. Mitglieder, die zusammen mindestens ein Drittel der anwesenden Stimmen vertreten, können eine geheime Wahl verlangen.
- Wahlgänge:
 - Massgebend ist im ersten Wahlgang das absolute Mehr der abgegebenen Stimmen, im zweiten Wahlgang das relative Mehr der abgegebenen Stimmen und im Fall der Stimmgleichheit das Los.
 - In einem zweiten Wahlgang nehmen höchstens doppelt so viele Vorgeschlagene teil, als Sitze zu vergeben sind (Beispiel: noch 2 Sitze zu vergeben → max. 4 Kandidaturen sind zum Wahlgang zugelassen).

Alle Gewählten werden ihre Arbeit per sofort aufnehmen (Amtsperiode 2025–2028).

Wortmeldungen:

- Es erfolgen keine Wortmeldungen.

4.1 Ersatzwahlen Geschäftsleitung

Aufgrund der Wahl von A. Wyss zum Präsidenten der RKE entsteht im Wahlkreis unteres Emmental eine Vakanz in der Geschäftsleitung.

Zudem hat B. Singer, Gemeindepräsident Utzenstorf, auf die aktuelle Regionalversammlung hin seinen Rücktritt aus der Geschäftsleitung erklärt. A. Wyss erläutert die Demission und verabschiedet B. Singer.

B. Singer wurde von der Regionalversammlung am 17. November 2016 in die Geschäftsleitung gewählt. Er übernahm das Ressort Altersplanung und leitete die gleichnamige Kommission während fünf Jahren bis zu deren Aufhebung Ende 2021. Anschliessend führte er das Ressort Alter – insbesondere im Bereich der Spezialfinanzierung – bis Mitte 2023 weiter. Im Zuge der Reorganisation der Strukturen der RKE übernahm er Mitte 2023 das Co-Präsidium der Kommission Regionalpolitik, Wirtschaft und Tourismus. Die Regionalversammlung dankt B. Singer für sein langjähriges und engagiertes Wirken zugunsten der Region und verabschiedet ihn mit grossem Dank.

Aufgrund des Rücktritts von B. Singer sind im Wahlkreis unteres Emmental nun neu zwei Sitze in der Geschäftsleitung zu besetzen, statt wie ursprünglich vorgesehen nur einer. Bereits zu einem früheren Zeitpunkt haben folgende Gemeindepräsidenten ihre Kandidatur eingereicht:

- Urs Wälchli, Gemeinderatspräsident Ersigen und Mitglied der Kommission REWITO RKE
- Markus Iseli, Gemeindepräsident Krauchthal und Mitglied der Kommission REWITO RKE

U. Wälchli und M. Iseli stellen sich kurz vor:

M. Iseli ist Landwirt in Hettiswil, im 5. Jahr als Gemeindepräsident tätig, vorher als Gemeinderat zuständig für das Ressort Raumplanung. Seit Anfang 2025 ist er Mitglied der Kommission REWITO.

U. Wälchli ist wohnhaft in Oberösch und seit 2013 politisch tätig. Seit 2021 ist er Gemeinderatspräsident von Ersigen. Er ist Landwirt mit Nebenerwerb im Bereich Milchtechnik. Seit 2021 ist er Mitglied der Kommission REWITO.

A. Wyss erklärt als Präsident der Regionalversammlung U. Wälchli und M. Iseli als still gewählt.

4.2 Ersatzwahlen Kommission REWITO

Aufgrund der Wahl von U. Wälchli und M. Iseli in die Geschäftsleitung werden zwei Sitze des Wahlkreises unteres Emmental in der Kommission REWITO frei. Die Gemeinden des unteren Emmentals wurden per E-Mail vom 27. März 2025 gebeten, geeignete Persönlichkeiten für dieses Gremium vorzuschlagen.

Zur Verfügung stellen sich:

- Gian Valentin Derungs, Gemeinderat Aefligen (Kandidatur gemeldet im April 2025)
- Patrik Anliker, Gemeinderat Ersigen (Kandidatur direkt an der Regionalversammlung, vorgeschlagen durch: Alexander Schürch)

G. Derungs stellt sich kurz vor. Er ist seit 2025 im Gemeinderat von Aefligen, arbeitet im IT-Bereich beim Bund. Alexander Schürch, Gemeinderat Ersigen, stellt die Kandidatur von Patrick Anliker vor. Patrick Anliker ist Berufssoldat.

Es erfolgen keine weiteren Kandidaturen.

A. Wyss erklärt als Präsident der Regionalversammlung Gian Derungs und Patrik Anliker als Mitglieder der Kommission REWITO als still gewählt.

4.3 Bestätigungswahl Kommission Kultur

Nach dem Rücktritt von Christoph Grimm hat der Gemeinderat von Burgdorf sein Mitglied Michael Ritter für den Sitz der Standortgemeinde Burgdorf in der Kommission Kultur bestimmt.

M. Ritter stellt sich kurz vor. Er ist seit 2025 Mitglied des Gemeinderats von Burgdorf, Ressort Bildung.

Die Regionalversammlung bestätigt M. Ritter als Vertreter der Standortgemeinde Burgdorf in der Kommission Kultur.

5 Regionales Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept RGSK 2025 und Agglomerationsprogramm AP 5. Generation (Beschluss)

Alle vier Jahre wird das Regionale Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept (RGSK) Emmental überarbeitet. Dabei handelt es sich um ein strategisches Führungsinstrument auf regionaler Stufe mit Richtplancharakter. Mit dem RGSK sollen folgende Hauptziele erreicht werden:

- Die Siedlungsentwicklung an Standorten konzentrieren, an denen die Verkehrserschliessung bereits ausreicht oder umweltgerecht und kostengünstig realisierbar ist.
- Die Verkehrsangebote so steuern, dass sie die gewünschte Entwicklung von Wohn- und Arbeitsplatzstandorten ermöglichen.

Parallel dazu wurde das Agglomerationsprogramm Burgdorf erarbeitet. Das AP5 basiert auf den vorangehenden Agglomerationsprogrammen AP1 bis AP4, führt die Kerninhalte nahtlos weiter und setzt thematische Schwerpunkte. Die Ziele des Agglomerationsprogramms lauten:

- Verkehr und Siedlung abstimmen (unter Berücksichtigung der Landschaft)
- Die 4V-Strategie (Verkehr vermeiden, verlagern, verträglich gestalten und vernetzen)
- Siedlung nach innen entwickeln
- Umsetzung von Massnahmen
- Verkehrslösungen mitfinanzieren
- Handlungsbedarf über die Generationen hinweg abstimmen
- Regional zusammenarbeiten und die Abstimmung mit dem Bund verbessern
- Massnahmen der nationalen, kantonalen und weiteren relevanten Planungen in der Schweiz und im grenznahen Ausland koordinieren

Die Geschäftsleitung der RKE hat das RGSK 2025 Emmental mit dem AP5 Burgdorf gemäss Beilagen 4a – 4h (RGSK) und 5a – 5d (AP) zur Einladung an ihrer Sitzung vom 18. März 2025 zuhanden der Regionalversammlung vom 20. Mai 2025 verabschiedet. Der Beschluss obliegt der Regionalversammlung. Die Einreichung des RGSK 2025 Emmental erfolgt an das AGR, das AP5 Burgdorf an das ARE.

W. Sutter bedankt sich bei der Geschäftsstelle für die getätigte Arbeit. Er erläutert den Prozess der Entstehung des RGSK und AP. Das RGSK ist unter anderem eine Voraussetzung für grössere Einzonen. Ein wichtiges Thema ist dabei die ÖV-Erschliessung. Neu aufgenommen wurden zudem aktuelle Themen wie das On-Demand-Angebot. Die kantonalen Vorgaben waren sowohl zeitlich als auch inhaltlich herausfordernd.

Das Agglomerationsprogramm betrifft 9 Gemeinden in der Agglomeration Burgdorf.

Antrag der Geschäftsleitung:

Die Geschäftsleitung beantragt der Regionalversammlung, das Regionale Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept 2025 Emmental mit dem Agglomerationsprogramm 5. Generation Burgdorf gemäss Beilagen 4a – 4h (RGSK) und 5a – 5d (AP) zur Einladung zu beschliessen.

Wortmeldungen:

- W. Schöni möchte wissen, ob bereits einmal ein Vorstoss im Grossrat gemacht worden sei, dass die Kadenz beim RGSK angepasst wird.
- W. Sutter und S. Berger weisen darauf, dass dies ein längerer Prozess ist, allenfalls wäre eine Anpassung im Rahmen einer Baugesetzrevision denkbar.

Beschluss:

- Die Regionalversammlung beschliesst das Regionale Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept 2025 Emmental mit dem Agglomerationsprogramm 5. Generation Burgdorf gemäss Beilagen zur Einladung: 4a – 4h (RGSK) und 5a – 5d (AP) einstimmig.

Hinweis:

Das RGSK 2025 sowie das AP Burgdorf werden nach der RV dem Regierungsrat zur Genehmigung unterbreitet. Die Genehmigung ist für Juni 2025 vorgesehen.

6 Orientierungen

K. Scheidegger weist auf die **Spezialfinanzierung Alter** hin. Die RKE unterstützt Projekte und Anlässe aus dem Bereich Alter mit finanziellen Beiträgen. Noch verfügt die Regionalkonferenz in der Spezialfinanzierung über ein Restguthaben von rund CHF 39'000.-. Der Betrag soll ausschliesslich für Projekte und Anlässe im Bereich Alter verwendet werden. Sie müssen von der Standortgemeinde ebenfalls mitgetragen werden und der Öffentlichkeit im Emmental dienen.

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, Projekte einzureichen. Auf der Homepage der Regionalkonferenz ist entsprechender Link aufgeschaltet.

Die Vernissage der Ausstellung «Kunst aus den Emmentaler Gemeinden» fand am 21. März 2025 statt. S. Berger erläutert, dass es sich bei der Ausstellung um ein Projekt der RKE und nicht der Stadt Burgdorf handelt. Eine Arbeitsgruppe der Kommission Kultur der RKE organisiert ausserdem den «**Emmentaler Kulturgipfel 2026**». Als Termin wurde der 13. März 2026 festgelegt. Der Kulturgipfel findet in Röthenbach statt mit dem Thema «Nice to have? – Kultur im Emmental». Es wird ein Vernetzungsanlass für Kulturschaffende des Emmentals sein. Die Regionalkonferenz und Kulturschaffende werden zu dem Anlass eingeladen.

A. Wyss orientiert über die kommenden **Veranstaltungen und Termine 2025:**

- 11.06.2025, 17 Uhr Gemeindepräsidienanlass
- 11.09.2025, 19 Uhr Herbstanlass Netzwerk Wirtschaft
- 23.10.2025, 19 Uhr Mobilitäts-/Siedlungsanlass: Regionale Velonetzplanung
- 13.11.2025, 19 Uhr Regionalversammlung RKE, im Krummholzbad, Gemeinde Trachselwald

7 Verschiedenes

Wortmeldungen:

- A. Zemp informiert über das Projekt «Paradiesli». Er spricht anstelle von Michael Elsässer, Grossrat. Das Paradiesli befindet sich auf Gebiet Lyssach und Kernenried. Es handelt sich um ein Waldstück, zwischen Bahnlinien und Autobahn, welches nicht wirklich ein Wald ist. Geplant ist ein Nationales Leistungszentrum mit Hotelbetrieb für die Bereiche Badminton und Schiesswesen Ausbildung Polizei. Die Waldabteilung lehnt das Projekt ab. Im Grossrat wurde eine Motion für das Projekt angenommen. Im nächste Schritt erfolgt die Einleitung des Planerlassverfahrens.
- R. Weber würde gerne über den Stand des Projekts emmentalwärts informiert werden. P. Maurer, Kreisoberingenieur, informiert, dass der VCS die Beschwerde zurückgezogen wird. Aktuell sind noch 5 Beschwerden offen mit insgesamt 9 Einsprechern, diese sind vom Regierungsrat zu behandeln.

Schluss der Versammlung

A. Wyss fragt an, ob gegen die Art der Verhandlungen und Beschlüsse Einwände erhoben werden. Dies ist nicht der Fall. Er schliesst die Versammlung und dankt der Geschäftsstelle für die getätigte Arbeit sowie dem Museum Franz Gertsch und der Stadt Burgdorf für die Gastfreundschaft.

Austausch mit Alexandra Grossenbacher, Regierungstatthalterin Emmental

A. Wyss übergibt das Wort an Alexandra Grossenbacher, Regierungstatthalterin Emmental. Sie berichtet über ihre Tätigkeit der ersten knapp fünf Monate ihrer Amtszeit:

- Vertretung des Regierungsrats im Verwaltungskreis
- Aufsicht über Gemeinden und öffentlich-rechtliche Körperschaften sowie Aufsicht im Feuerwehrwesen
- Bewilligungs-, Genehmigungs-, Verwaltungsjustiz- und Vollzugsbehörde
- Führungs- und Koordinationsaufgaben in ausserordentlichen Lagen, Ombudsfunktion
- Aktuelle Herausforderungen: Anzahl Baugesuche, Exmissionen (Mieter, welche die Miete nicht zahlen und Wohnungen nicht verlassen), Gesuche im bäuerlichen Bodenrecht nehmen zu
- Schwerpunkt 2025: Abarbeitung Pendenzen, unterstützt mit 150 % befristeten Stellenprozenten im Bauwesen
- Workshop mit BauverwalterInnen der Gemeinden, Ziel vereinfachte Abläufe verbesserte Zusammenarbeit
- Kontrollbesuche werden im Jahr 2025 ausgesetzt
- Rahmenbedingungen: Arbeitsschwerpunkte können teilweise frei gewählt werden, Aufgaben und Ressourcen sind aber gegeben

Wortmeldungen:

- Es gibt keine Wortmeldungen.

Burgdorf, 21. Mai 2025

Regionalkonferenz Emmental



Andreas Wyss, Präsident

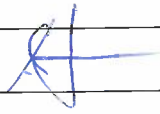
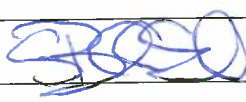
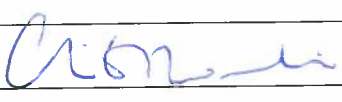
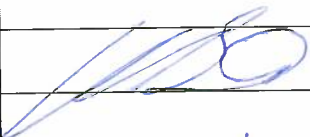
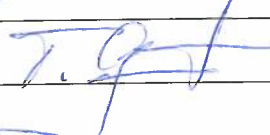




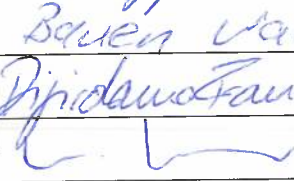

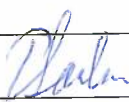





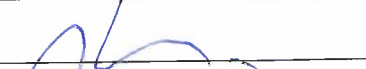

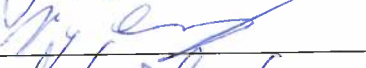



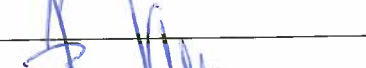





Thomas Frei, Geschäftsführer

29. Regionalversammlung, 20. Mai 2025

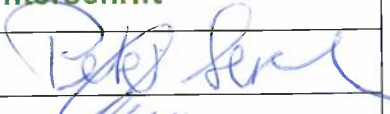

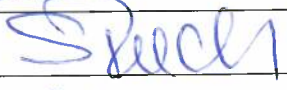
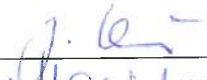
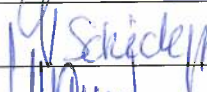
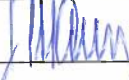

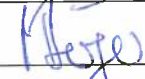


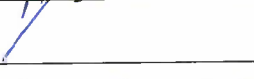



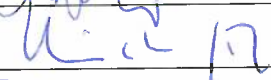
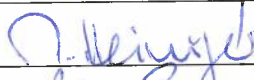




1 Stimmberechtigte Gemeinden

Gemeinde	Vertreten durch	Unterschrift
Aefligen	Hofen Peter	S. Hofen
Affoltern i. E.	Peland Lyser	P. Lyser
Alchenstorf	Kristin Fuchs	K. Fuchs
Bätterkinden	Kuhnert Peter Fischer Ruedi	P. Kuhnert R. Fischer
Burgdorf	Ritter Michael	M. Ritter
Dürrenroth	Kriener Ernst	E. Kriener
Eggiwil	Lydia Bahler	L. Bahler
Ersigen	Ors Wäldli	O. Wäldli
Hasle b.B.	Heber S. S. Rohrer	S. Heber S. Rohrer
Heimiswil	Peter Widmer	P. Widmer
Hellsau	Urs Lehmann	U. Lehmann
Hindelbank	Janid Meyer	J. Meyer

Gemeinde	Vertreten durch	Unterschrift
Höchstetten	entschuldigt	
Kernenried	Adrian Zemp	
Kirchberg	Simona Blaser	
Koppigen	Christine Will	
Krauchthal	Iseli Planckes	
Langnau i.E.	Thomas Greber	
Lauperswil	Christian Bauman	
Lützelflüh	Pepe F&E	
Lyssach	Thomas Viliach	
	Eggmann Andreas	
Oberburg	V...	Bauer Walter
	...	Djidano Franco
Röthenbach i.E.	MATTHIAS SOMMER	
Rüderswil	Rothert Huber	
	Roland	
Rüdtligen-Alchenflüh	Patrizia Lambroia	
Rüegsau	Andreas Hänggarter	

Gemeinde	Vertreten durch	Unterschrift
Rumendingen	Rickli Beatrice	B. Rickli
Rüti b. Lyssach	Schoni Walter	
Schangnau	entschuldigt	
Signau	Amon BS Julzi Andri	 
Sumiswald	Meyer Thomas Schütz Niklaus	 
Trachselwald	Hartmann Hansruedi	
Trub	Johann Wittwer	
Trubschachen	Berthold Kuhn Zürcher Jürg	 
Utzenstorf	Schwab Annerkathi	
Wiler b. Utzenstorf	Julzi Christoph	
Willadingen	Thomet Ueli	
Wynigen	Sommer Gaudin	
Zielebach	Kaufmann Beatrice	

2 Gäste

Gemeinde / Organisation	Vertreten durch	Unterschrift
Lampertswil	Peter Leuch	
Lampertswil	Walter Lehmann	
Eggiwil	Reuch Stefan	
Aefligen	Gian Derungs	Gian
Batholmeh	Elis Jacclyn	
Tschelwiler	Kathr Schiedeg	
Tiefenort BE	Patrik Nawer	
Reg. Wirtschaftsin	Alexandra Grassetti	
Niederswil	Peter Berger	
Luzern		
Grossriet		
Emmental Tourismus	Isabelle Hollenstein	
Emmental Tourismus	Murielle Blarr	
Förderverein E.	Elisabeth Fink	
Unter-Emmentaler	Marion Heiniges	
BLS AG	Hubert Riedle	
Burgdorf	Kerise Janner	
Burgdorf d'region	Helen Vases	
NRP	Iliriz Ndenbawich	
Casino Monte Burgdorf	Gisela Nyfeler	